

Paulus predigt die Weisheit Gottes

¹Auch ich, liebe Brüder, als ich zu euch kam, kam ich nicht mit hohen Worten oder hoher Weisheit, euch zu verkündigen das Geheimnis Gottes.²Denn ich hielt es für richtig, unter euch nichts Anderes zu wissen, als allein Jesus Christus, den Gekreuzigten.³Und ich war bei euch in Schwachheit und in Furcht und mit großem Zittern;⁴und mein Wort und meine Predigt waren nicht in überredenden Worten menschlicher Weisheit, sondern in Erweisung des Geistes und der Kraft,⁵auf dass euer Glaube bestehe nicht auf Menschenweisheit, sondern auf Gottes Kraft.

⁶Wovon wir aber reden, das ist dennoch Weisheit bei den Vollkommenen; nicht eine Weisheit dieser Welt, auch nicht der Herrscher dieser Welt, die vergehen.⁷Sondern wir reden vom Geheimnis der Weisheit Gottes, die im Verborgenen ist, die Gott vorherbestimmt hat vor aller Zeit zu unserer Herrlichkeit,⁸die keiner von den Herrschern dieser Welt erkannt hat; denn wenn sie die erkannt hätten, so hätten sie den HERRN der Herrlichkeit nicht

gekreuzigt.⁹Sondern wie geschrieben steht: "Was kein Auge gesehen hat und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben."¹⁰Uns aber hat es Gott offenbart durch seinen Geist; denn der Geist erforscht alle Dinge, auch die Tiefen der Gottheit.¹¹Denn welcher Mensch weiß, was im Menschen ist, als allein der Geist des Menschen, der in ihm ist? So weiß auch niemand, was in Gott ist, als allein der Geist Gottes.¹²Wir aber haben nicht empfangen den Geist der Welt, sondern den Geist aus Gott, damit wir wissen können, was uns von Gott gegeben ist;¹³davon reden wir auch nicht mit Worten, wie sie menschliche Weisheit lehren kann, sondern mit Worten, die der Heilige Geist lehrt, und beurteilen Geistliches für Geistliche.¹⁴Der natürliche Mensch aber kann nichts vom Geist Gottes wahrnehmen; es ist ihm eine Torheit, und er kann es nicht erkennen; denn es muss geistlich beurteilt sein.¹⁵Der geistliche Mensch aber beurteilt alles, und wird doch selber von niemand verurteilt.¹⁶Denn "wer hat des HERRN Sinn erkannt, oder wer will ihn unterweisen?" Wir aber haben Christi Sinn.